

BESCHLUSSVORLAGE

TO-Freigabe am: 03.08.2012
BV-0050/2012/1
öffentlich

Amt:	Bau- und Serviceamt
Bearbeiter:	Studte

Datum:	03.08.2012
Aktenzeichen:	

Gremien:	Datum:	TOP:	Beschlussvorschlag:			Abstimmungsergebnis:		
			angen.	abgel.	geänd.	angen.	abgel.	enthal.
Ortschaftsrat Barleben	13.09.2012							

vom Mitwirkungsverbot nach §31 GO LSA betroffen:

Gegenstand der Vorlage:

Barleben, Begrünung der Raumkante

Beschluss

Der Ortschaftsrat Barleben beschließt

1. die Aufhebung des Beschlusses 0050/2012
2. die ergänzende Bepflanzung der Raumkante nach Variante..... auszuführen zu lassen.

Keindorff

Siegel

Sachverhalt

Entsprechend der Entwürfe zur Raumkante durch den Entwurfsverfasser *Teo Design* aus Kassel ist eine zusätzliche Begrünung der einzelnen Elemente vorgesehen.

Hierzu erfolgte in der Ortschaftsratsitzung am 22.03.2012 mit der BV 0050/2012 eine Variantenvorstellung.

Die Beschlussfassung des Ortschaftsrates beinhaltet dann Folgendes:

- **Spaliergehölz:** **Hainbuche**
Abstimmung darüber: 8 ja, 2 nein, 3 enthalten
- **Kletterpflanze:** **Geißblatt**
Abstimmung darüber: 10 ja, 3 enthalten
- **Bodendecker:** **Storchschnabel und Lavendel**
Abstimmung darüber: 10 ja, 3 enthalten

Der Vorlagenlebenslauf der BV-0050/2012 ist als Anlage beigefügt.

In Auswertung dieser Beschlussfassung könnte die zusätzliche Begrünung so vorgenommen werden, wie es in der Variante 2 dargestellt ist.

Am 27.03.12 tagte die Arbeitsgruppe Ortsbildverschönerung, die in Vorbereitung der 950-Jahr-Feier aus Mitgliedern des Ortschaftsrates gebildet wurde. Im Rahmen dieser Sitzung wurde die Beschlussfassung des Ortschaftsrates vom 22.03.12 zum Teil aufgehoben.

Folgend die entsprechende Gesprächsnotiz der Sitzung der AG zu dieser Thematik:

Gesprächsnotiz

Abstimmung zur Begrünung der Raumkante nach erfolgter Beschlussfassung (BV-0050/2012) im Ortschaftsrat Barleben am 22.03.2012

Der OR B beschloss in o. g. Sitzung nachfolgend genannte Bepflanzung der Raumkante.

Spaliergehölze: Hainbuche

Kletterpflanzen: Geißblatt

Bodendecker: Storchschnabel und Lavendel

Festlegung

Aufgrund des Platzmangels innerhalb des zur Verfügung stehenden Pflanzstreifens wird auf das Setzen der Spaliergehölze verzichtet. Die Raumkante ist mit den Kletterpflanzen Geißblatt und Prunkwinde vorläufig zu begrünen. In Vorbereitung der 950 Jahrfeier der Gemeinde Barleben ist die Grünfläche bodendeckend mit roten und weißen Geranien zu bepflanzen.

Die vorgenommene Änderung wird dem Ortschaftsrat in seiner nächsten Sitzung durch den Ortsbürgermeister Herr Blume mitgeteilt.

Im Ergebnis der am 27.03.2012 getroffenen Festlegung der AG wurde das vorgeschlagene Konzept als Zwischenlösung durch die Gemeindeverwaltung auch umgesetzt.

Mit der im Herbst notwendigen Herausnahme der Flächenbepflanzung (Geranien) entlang der Raumkante ist ein dauerhafter Ersatz in Form von Stauden auszuwählen und zu beschließen.

Des Weiteren ist es durch den Ortschaftsrat erforderlich, eine eindeutige Entscheidung zu treffen, ob die Raumkante auch mit Spalier- und Rankgehölze begrünt werden soll und wenn ja, durch welche konkreten Arten.

Vorliegende Entwürfe der Landschaftsarchitektin Frau Höpfner aus Schönebeck, OT Ranies greifen den bisherigen Entwicklungsstand auf. Unter Zugrundelegung der bisherigen Entscheidung werden 3 grundsätzliche Varianten vorgestellt, die auf den bisherigen Realisierungsstand abgestellt wurden.

Variante 01 = Vorzugsvariante

- Ergänzung durch Spalierbäume = Wildbirne entgegen der BV-0050/2012
- Ranker = immergrünes Geißblatt wie in BV-0050/2012 beschlossen
- mit entsprechender Unterpflanzung = wie BV-0050/2012 beschlossen zuzüglich weiterer Arten

Variante 02

- Ergänzung durch Spalierbäume = Hainbuche wie in BV-0050/2012 beschlossen
- Ranker = immergrünes Geißblatt wie in BV-0050/2012 beschlossen
- mit entsprechender Unterpflanzung = wie BV-0050/2012 beschlossen zuzüglich weiterer Arten

Variante 03

- ohne Spalierbäume = siehe Festlegung der AG Ortsbildverschönerung
- Ranker = immergrünes Geißblatt wie in BV-0050/2012 beschlossen, aber nicht als Hauptpflanze, nicht dominant = Kletterrosen (weiß)
- mit entsprechender Unterpflanzung = Bodendeckerrosen (rot) = andere Pflanzenarten siehe Vorschlag

Durch die Kombination der weißen Kletterrosen mit den roten Bodendeckerrosen sollen die Farben der Ortschaft Barleben (Gemeinde Barleben) symbolisiert werden.

Die Details der einzelnen Varianten können den beigefügten Anlagen entnommen werden.

Die Beschlussvorlage wird durch das beauftragte Architekturbüro in der Ortschaftsratsitzung erläutert und entsprechend untersetzt.

Rechtsgrundlage

Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt

Finanzielle Auswirkungen

Kosten der Bearbeitung in EUR	«115,-»
-------------------------------	----------------

Kosten der Maßnahme

JA NEIN

1) Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs-	2) Jährliche Folgekosten/ -lasten	3) Finanzierung	4) Einmalige oder jährliche Haushaltsbelastung (Mitte-
--	--------------------------------------	--------------------	---

/Herstellungskosten) max. 10.000 €		Eigenanteil zogene (i.d.R.= se/ Kreditbedarf) €	Objektbe- Einnahmen (Zuschüs- Beiträge) €	fluß/Kapitaldienst/Folgelasten oder kalkulatorische Kosten) €
---	--	--	---	---

im Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN	im Finanzhaushalt <input checked="" type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	betreffende Buchungsstelle 51100 0963000/ 4.1.1.2
--	--	---

Anlagen
Lebenslauf der Vorlage BV-0050/2012
Begrünungskonzept Variante 01 bis 03